Katheterurin

W. G. Guder
München, Deutschland

Englischer Begriff catheterized urine

Definition Mittels Katheterisierung der Harnblase gewonnene Urinprobe.

Beschreibung Wegen der Infektionsgefahr wird die Gewinnung von Katheterurin nicht empfohlen, wenn die Uringewinnung der einzige Zweck der Katheterisierung ist. Sie ist dann indiziert, wenn ein Zugang zur Blase nur durch Katheterisierung möglich ist, aus therapeutischen Gründen ein Dauerkatheter angelegt ist oder die Katheterisierung mit einer

therapeutischen (z. B. Injektion von Zytostatika) oder anderen diagnostischen Maßnahme (z. B. Zystoskopie) verbunden wird.

Dabei wird die erste gewonnene Harnprobe verworfen und die zweite in ein steriles Gefäß aufgefangen. Bei Dauerkathetern sollte vor der Uringewinnung für mikrobiologische Diagnostik der Katheter desinfiziert und die Probe mit einem geschlossenen System entnommen werden. Urin aus Drängesystemen sollte nicht für mikrobiologische Untersuchungen verwendet werden.

Literatur

Kouri T, Fogazi G, Gant V, Hallander H, Hofmann W, Guder WG (2000) European Urinalysis Guidelines. Scand J Clin Lab Invest 60(Suppl 231)